N i e d e r s c h r i f t

über die öffentliche Sitzung des Hauptausschusses

am Dienstag, dem 12.04.2016

im Neues Rathaus, Großflecken 59, 24534 Neumünster,
2. Obergeschoss, Südflügel, Sitzungszimmer 2.5 / 2.6

Beginn: 18:30 Uhr	**Ende:** 19:45 Uhr

Anwesend:

Ausschussvorsitzender

	Herr Gerd Kühl

Ratsfrau / Ratsherr

	Herr Volker Andresen
	Frau Britta Einfeldt
	Herr Wolf Rüdiger Fehrs
	Herr Sebastian Fricke
	Herr Jonny Griese
	Herr Hauke Hahn
	Frau Esther Hartmann
	Herr Arno Jahner
	Herr Mark Michael Proch
	Herr Reinhard Ruge

Außerdem anwesend

Stadtpräsidentin	Frau Anna-Katharina Schättiger

Von der Verwaltung

Erster Stadtrat	Herr Günter Humpe-Waßmuth
Stadtrat	Herr Oliver Dörflinger
Personalrat	Frau Sabine Heidebrecht-Rüge
Gleichstellungsbeauftragte	Frau Heidi Basting
FD Stadtplanung und -entwicklung	Frau Spieler
FD Zentrale Verwaltung und Personal	Herr Brosowski
Protokollführer	Herr Holger Krüger

Entschuldigt

Ratsfrau / Ratsherr

	Herr Uwe Döring
	Herr Andreas Kluckhuhn

Von der Verwaltung

Oberbürgermeister	Herr Dr. Olaf Tauras

Bis zu 2 Vertreter der Presse
Bis zu 11 ZuhörerInnen

Tagesordnung:

1.	Eröffnung der Sitzung und Feststellung der Beschlussfähigkeit
2.	Beschlussfassung über die unter Ausschluss der Öffentlichkeit zu beratenden Tagesordnungspunkte
3.	Genehmigung der Tagesordnung der Sitzung am 12.04.2016
4.	Beschlussfassung über Einwendungen gegen die Niederschriften der öffentlichen Sitzungen vom 02.02.2016 und 16.02.2016
5.	Information über die am 16.02.2016 unter Ausschluss der Öffentlichkeit gefassten Beschlüsse
6.	Antrag der CDU-Ratsfraktion betr. Umbesetzung des Aufsichtsrates der FEK Friedrich-Ebert-Krankenhaus Neumünster GmbH Vorlage: 0266/2013/An
7.	Ausschussumbesetzungen: Beteiligung sozial erfahrender Personen bei dem Erlass von Widerspruchsbescheiden gem. § 116 SGB XII Vorlage: 0682/2013/DS
8.	Wiederwahl des Stadtrates Oliver Dörflinger sowie Wahl des zweiten Stellvertreters des Oberbürgermeisters Vorlage: 0670/2013/DS
9.	Wahl einer Stadträtin / eines Stadtrates sowie Wahl der Ersten Stellvertreterin / des Ersten Stellvertreters des Oberbürgermeisters Vorlage: 0687/2013/DS
10.	Dienstreisegenehmigung für Frau Stadtpräsidentin Schättiger und Herrn Oberbürgermeister Dr. Tauras Vorlage: 0686/2013/DS
11.	Bestellung einer Rechnungsprüferin Vorlage: 0652/2013/DS
12.	Wahl des Ortswehrführers und des stellvertretenden Ortswehrführers der Freiwilligen Feuerwehr Neumünster-Stadtmitte Vorlage: 0651/2013/DS
13.	Verwaltungsgebührensatzung Vorlage: 0673/2013/DS
14.	Bike + Ride-Anlage am Haltepunkt Neumünster Süd Vorlage: 0691/2013/DS
15.	Bike and Ride-Anlagen am Hauptbahnhof Vorlage: 0699/2013/DS
16.	Neubau eines Familienzentrums im Stadtumbaugebiet Stadtteil West - Weitere Beauftragung der Planungen für den Neubau des Familienzentrums Vorlage: 0693/2013/DS

17.	Erlass einer Vorkaufsrechtssatzung für ein Teilgebiet der vorbereitenden Untersuchungen "Messeachse", welches im Wesentlichen die Kleingärten der Eisenbahnlandwirtschaft und den ehemaligen Güterbahnhof umfasst - Beschluss über die Satzung Vorlage: 0700/2013/DS
18.	Städtische Beteiligungen: Wirtschaftspläne 2016 der städtischen Gesellschaften und Kommunalunternehmen Vorlage: 0656/2013/DS
19.	Städtische Beteiligungen: Neustrukturierung der Wirtschaftsagentur Neumünster GmbH hier: Entwurf eines Betrauungsaktes Vorlage: 0674/2013/DS
20.	Städtische Beteiligungen: hier: Besetzung des Aufsichtsrats der FEK Friedrich-Ebert-Krankenhaus Neumünster GmbH Vorlage: 0696/2013/DS
21.	Entlassung der Stadt Neumünster als korporatives Verbandsmitglied aus dem Gewässerpflegeverband obere Stör (GPV) Vorlage: 0615/2013/DS
22.	Änderung der Straßenreinigungssatzung Vorlage: 0664/2013/DS
23.	Teilnahme am Betrieb des Digitalfunks Vorlage: 0650/2013/DS
24.	Leistung von überplanmäßigen Auszahlungen nach § 95 d GO im Finanzplan 2016 ((Kita Wittorf, energetische Sanierung) Vorlage: 0688/2013/DS
25.	Abschluss eines neuen Vertrages zwischen der Stadt Neumünster und dem Jugendverband Neumünster e. V. für den Zeitraum vom 01.01.2017 bis zum 31.12.2021 Vorlage: 0596/2013/DS
26.	Abschluss eines neuen Vertrages zwischen der Stadt Neumünster und dem Verein Blau-Weiß Wittorf Neumünster für den Zeitraum 01.01.2017 - 31.12.2021 (Trägerschaft des Jugendfreizeitheimes Wittorf) Vorlage: 0597/2013/DS
27.	Schulentwicklungsplanung (SEP) hier: Schulentwicklungsplanung 2012 - Allgemein bildende Schulen; 2. Fortschreibung 2015 Vorlage: 0618/2013/DS
28.	Vertrag zwischen der Stadt Neumünster und dem Diakonischen Werk Altholstein GmbH über die Durchführung von Schuldnerberatung Vorlage: 0671/2013/DS
29.	Neufassung der Nutzungs- und Kostenbeitragssatzung für die Kindertagesstätten und die geförderte Kindertagespflege der Stadt Neumünster Vorlage: 0679/2013/DS

30.	Leistungsgerechte Bezahlung und Verzicht auf die Erhebung von Zuzahlungen durch die Kindertagespflegepersonen Vorlage: 0680/2013/DS
31.	Finanzierung der Beratungsstelle Notruf Neumünster Fachberatung bei häuslicher und sexualisierter Gewalt e.V. Vorlage: 0590/2013/DS
32.	Dringliche Vorlagen
33.	Tagesordnungen der städtischen Ausschüsse
34.	Berichtswesen / Beteiligungscontrolling
34.1	Betriebliches Gesundheitsmanagement in der Stadtverwaltung Neumünster hier: Gesundheitsbericht 2014 - 2015 Vorlage: 0685/2013/DS
34.2	Mündlicher Sachstandsbericht des Oberbürgermeisters zur Flüchtlingssituation in Neumünster
35.	Mitteilungen
35.1	Armut in Neumünster - Zwischenbericht zum Antrag 230/2013/An Vorlage: 0335/2013/MV
35.2	Zukunftsinvestitionsprogramm des Bundes; hier: Sanierung kommunaler Einrichtungen in den Bereichen Sport, Jugend und Kultur" Vorlage: 0339/2013/MV
36.	Sonstige Mitteilungen

1 .	Eröffnung der Sitzung und Feststellung der Beschlussfähigkeit

Der Vorsitzende – Gerd Kühl - eröffnet die Sitzung um 18.30 Uhr und stellt die Beschlussfähigkeit fest.

Ratsherr Kühl spricht nachträglich die Glückwünsche des Hauptausschusses zu folgenden Geburtstagen aus:

Herr Ruge am 20.02.
Herr Hahn am 08.04.

2 .	Beschlussfassung über die unter Ausschluss der Öffentlichkeit zu beratenden Tagesordnungspunkte

Beschluss:

Die Verwaltung hat für die heutige Sitzung neben dem TOP 37. „Beschlussfassung über Einwendungen gegen die Niederschrift über die am 02.02.2016 unter Ausschluss der Öffentlichkeit beratenen Tagesordnungspunkte“ 4 weitere Tagesordnungspunkte identifiziert, bei denen Ausschlussgründe vorliegen.

Bei den TOPs 38. bis 40. geht es um Grundstücksangelegenheiten.

Bei TOP 41. geht es um Rechtsgeschäfte mit Unternehmen, bei denen Informationen über wirtschaftliche Verhältnisse in die Beratung mit einbezogen werden könnten.
Herr von Dollen, Geschäftsführer der FEK Neumünster GmbH, wird zu diesem TOP als Sachverständiger hinzugezogen.

Es wird einstimmig beschlossen, die Tagesordnungspunkte 37. bis 41. unter Ausschluss der Öffentlichkeit zu beraten.

3 .	Genehmigung der Tagesordnung der Sitzung am 12.04.2016

Beschluss:

Versandt bzw. verteilt wurden:

Zu TOP 33.: Städtische Ausschüsse:

- Ausschuss für Brandschutz, Rettungsdienst und Katastrophenschutz
  am 19.04.2016 um 18.00 Uhr

- Finanz- und Wirtschaftsförderungsausschuss
  am 20.04.2016 um 17.30 Uhr

Ratsherr Fehrs teilt mit, dass der Antrag zu TOP 6. zurückgezogen wird.

Der Tagesordnung wird einstimmig zugestimmt, wobei die TOPs 37. bis 41. unter Ausschluss der Öffentlichkeit beraten werden sollen.

4 .	Beschlussfassung über Einwendungen gegen die Niederschriften der öffentlichen Sitzungen vom 02.02.2016 und 16.02.2016

Einwände gegen die Niederschriften werden nicht vorgebracht.

5 .	Information über die am 16.02.2016 unter Ausschluss der Öffentlichkeit gefassten Beschlüsse

In der Sitzung am 16.02.2016 hat der Hauptausschuss unter Ausschluss der Öffentlichkeit keinerlei Beschlüsse gefasst.

6 .	Antrag der CDU-Ratsfraktion betr. Umbesetzung des Aufsichtsrates der FEK Friedrich-Ebert-Krankenhaus Neumünster GmbH Vorlage: 0266/2013/An

Beschluss:

Der Antrag wird zurückgezogen.

Angesichts der von verschiedenen Seiten bestätigten guten Arbeit des Aufsichtsratsvorsitzenden wird der Schritt, den Antrag zurückzuziehen, ausdrücklich honoriert.

7 .	Ausschussumbesetzungen: Beteiligung sozial erfahrender Personen bei dem Erlass von Widerspruchsbescheiden gem. § 116 SGB XII Vorlage: 0682/2013/DS

Ratsherr Kühl teilt mit, dass die CDU-Ratsfraktion Ratsfrau Sabine Krebs vorschlagen wird.

Es erfolgt Kenntnisnahme.

8 .	Wiederwahl des Stadtrates Oliver Dörflinger sowie Wahl des zweiten Stellvertreters des Oberbürgermeisters Vorlage: 0670/2013/DS

Es erfolgt Kenntnisnahme.

9 .	Wahl einer Stadträtin / eines Stadtrates sowie Wahl der Ersten Stellvertreterin / des Ersten Stellvertreters des Oberbürgermeisters Vorlage: 0687/2013/DS

Ratsherr Andresen teilt mit, dass die SPD-Ratsfraktion Herrn Carsten Hillgruber vorschlagen wird.
Herr Hillgruber ist Volljurist. Er ist derzeit als Stadtrat für Soziales, Jugend und Kultur bei der Stadt Bayreuth tätig. Herr Hillgruber wird sein Amt vermutlich erst zum Herbst antreten können.
Ratsherr Kühl kündigt für die CDU-Ratsfraktion an, diesen Vorschlag zu unterstützen.

Es erfolgt Kenntnisnahme.

10 .	Dienstreisegenehmigung für Frau Stadtpräsidentin Schättiger und Herrn Oberbürgermeister Dr. Tauras Vorlage: 0686/2013/DS

Beschluss:

Herr 1. Stadtrat Humpe-Waßmuth teilt mit, dass Herr Oberbürgermeister Dr. Tauras die Reise vermutlich nicht antreten wird. Er bittet deshalb darum, die zu erteilende Genehmigung auf den „Vertreter im Amt“ auszuweiten.

Der Vorlage mit dieser Ergänzung wird einstimmig zugestimmt.

11 .	Bestellung einer Rechnungsprüferin Vorlage: 0652/2013/DS

Es erfolgt Kenntnisnahme.

12 .	Wahl des Ortswehrführers und des stellvertretenden Ortswehrführers der Freiwilligen Feuerwehr Neumünster-Stadtmitte Vorlage: 0651/2013/DS

Es erfolgt Kenntnisnahme.

13 .	Verwaltungsgebührensatzung Vorlage: 0673/2013/DS

Auf Nachfrage von Ratsfrau Hartmann wird bestätigt, dass die Gebühren gem. § 28 BauGB jeweils pro Grundbuchblatt zu entrichten sind, wenn mehrere Grundbuchblätter geprüft werden müssen. Der Regelfall beschränkt sich auf die Prüfung eines Grundbuchblattes.
Ratsfrau Hartmann kündigt hinsichtlich der Gebühr für eine Ersatzhundemarke einen Änderungsantrag an. Eine Erhöhung um nahezu 100 % könne im Einzelfall eine zu große Belastung darstellen.

Es erfolgt Kenntnisnahme.

14 .	Bike + Ride-Anlage am Haltepunkt Neumünster Süd Vorlage: 0691/2013/DS

Auf Nachfrage von Ratsfrau Hartmann bzw. Ratsherrn Kühl wird mitgeteilt, dass es verschiedene Fördertöpfe gibt, aus denen eine Förderung beantragt wurde. Die Förderung nach dem GVFG gilt als sehr wahrscheinlich. Dabei würden ca. 36.500,- € Eigenanteil verbleiben. Mit Mitteln aus dem Förderfonds Nord soll dieser Anteil um weitere 50 % reduziert werden.

Ratsherr Kühl kündigt einen Änderungsantrag an, demzufolge die Maßnahme nur bei entsprechender Förderung nach dem GVFG realisiert werden soll.

Da die Vorlage entsprechende finanzielle Auswirkungen auch auf den Haushalt 2017/2018 hat, sollte auch im Finanz- und Wirtschaftsförderungsausschuss eine Vorberatung erfolgen.
Der Hauptausschuss beschließt, die Beratungsfolge entsprechend zu ergänzen.

Es erfolgt Kenntnisnahme.

15 .	Bike and Ride-Anlagen am Hauptbahnhof Vorlage: 0699/2013/DS

Ratsherr Andresen kündigt für die SDP-Ratsfraktion im Rahmen der Vorberatung weiteren Beratungsbedarf an. Es gebe andere Vorstellungen zur Konzeption.

Auf Nachfrage erläutert Frau Spieler, dass die Maßnahme nur ein erster, zeitnah und kostengünstig umzusetzender Schritt sei.
Im Zuge der Planung eines 2. Bahnhofsvorplatzes seien mittel- bis langfristig weitere Maßnahmen denkbar und hinsichtlich der Kapazitäten auch vonnöten.

Da die Vorlage entsprechende finanzielle Auswirkungen auch auf den Haushalt 2017/2018 hat, sollte auch im Finanz- und Wirtschaftsförderungsausschuss eine Vorberatung erfolgen.
Der Hauptausschuss beschließt, die Beratungsfolge entsprechend zu ergänzen.

Es erfolgt Kenntnisnahme.

Am Beispiel der Vorlagen zu den TOPs 14. und 15. bittet Ratsherr Kühl die Verwaltung um eine Übersicht, über die Maßnahmen, die durch die Gremien zwar beschlossen, aber bis dato noch nicht umgesetzt wurden. Der Übersicht sollen die damit verbunden Finanzvolumina zu entnehmen sein.

16 .	Neubau eines Familienzentrums im Stadtumbaugebiet Stadtteil West - Weitere Beauftragung der Planungen für den Neubau des Familienzentrums Vorlage: 0693/2013/DS

Da die Vorlage entsprechende finanzielle Auswirkungen hat, sollte auch im Finanz- und Wirtschaftsförderungsausschuss eine Vorberatung erfolgen.
Herr Stadtrat Dörflinger weist darauf hin, dass sich die Maßnahme im Rahmen der bewilligten Ansätze bewege.
Ungeachtet dessen beschließt der Hauptausschuss, die Beratungsfolge entsprechend zu ergänzen, da im Rahmen einer solchen Vorberatung ggf. weitere Fragen erörtert werden können.
Es erfolgt Kenntnisnahme.

17 .	Erlass einer Vorkaufsrechtssatzung für ein Teilgebiet der vorbereitenden Untersuchungen "Messeachse", welches im Wesentlichen die Kleingärten der Eisenbahnlandwirtschaft und den ehemaligen Güterbahnhof umfasst - Beschluss über die Satzung Vorlage: 0700/2013/DS

Ratsherr Andresen kündigt für die SDP-Ratsfraktion im Rahmen der Vorberatung weiteren Beratungsbedarf an.

Auf Nachfrage von Ratsherrn Proch wird bestätigt, dass die Kleingartenanlagen nach derzeitiger Planung erhalten bleiben sollen.

Es erfolgt Kenntnisnahme.

18 .	Städtische Beteiligungen: Wirtschaftspläne 2016 der städtischen Gesellschaften und Kommunalunternehmen Vorlage: 0656/2013/DS

Es erfolgt Kenntnisnahme.

19 .	Städtische Beteiligungen: Neustrukturierung der Wirtschaftsagentur Neumünster GmbH hier: Entwurf eines Betrauungsaktes Vorlage: 0674/2013/DS

Ratsherr Kühl kündigt für die CDU-Ratsfraktion weiteren Diskussionsbedarf an. Auf Nachfrage teilt Herr Stadtrat Dörflinger mit, dass das Gutachten zur Frage der Besteuerung noch nicht vorläge.

Es erfolgt Kenntnisnahme.

20 .	Städtische Beteiligungen: hier: Besetzung des Aufsichtsrats der FEK Friedrich-Ebert-Krankenhaus Neumünster GmbH Vorlage: 0696/2013/DS

Beschluss:

Ratsherr Hahn gibt eingangs eine persönliche Erklärung ab:
Es habe Gerüchte gegeben, denen zufolge er anstrebe, den Vorsitz des Aufsichtsrates zu übernehmen. Dies wird ausdrücklich dementiert. Er habe sich auf Bitten der Fraktion bereit erklärt, das Amt eines Aufsichtsratsmitglieds zu übernehmen.
Ratsherr Hahn appelliert an die Hauptausschussmitglieder, diesem Vorschlag nur dann zu folgen, wenn man ihn aufgrund seiner Qualifikation für geeignet halte, dieser Aufgabe gerecht zu werden.
Wer hingegen glaube, er sei nur an dem Posten interessiert, solle gegen den Vorschlag stimmen.

Im weiteren Verlauf wird von mehreren Seiten bestätigt, dass die Nachbesetzung in dem Gremium aufgrund eines Rücktritts erforderlich werde und somit ein üblicher Vorgang sei. Es gebe keine Zweifel an der Qualifikation des Ratsherrn Hahn. Der Vorschlag wird auch von Vertretern der anderen Fraktionen unterstützt.

Zudem wird darauf hingewiesen, dass es um eine Mitgliedschaft im Aufsichtsrat gehe. Der Vorsitzende werde vom Aufsichtsrat selbst gewählt und dieses Amt werde weiterhin von Herrn Lau ausgeübt.

Frau Basting weist darauf hin, dass gem. § 15 Gleichstellungsgesetz in Aufsichtsräten eine paritätische Besetzung von Frauen und Männern vorgesehen sei. Angesichts der hohen Zahl weiblicher Beschäftigter sei es bedauerlich, dass gerade beim FEK keine Frau im Aufsichtsrat vertreten ist.
Ratsherr Fehrs erläutert, dass die CDU bemüht sei, dieser Regelung zu folgen. Für den Vorschlag sei ausschließlich die Qualifikation ausschlaggebend gewesen, es habe keine entsprechend qualifizierten Kandidatinnen gegeben.

Ratsherr Hahn verlässt sodann den Sitzungssaal. Er nimmt an der Abstimmung nicht teil.

Der Vorlage wird einstimmig zugestimmt.

Im Anschluss gratuliert der Ausschussvorsitzende Ratsherrn Hahn zu seiner Wahl.

21 .	Entlassung der Stadt Neumünster als korporatives Verbandsmitglied aus dem Gewässerpflegeverband obere Stör (GPV) Vorlage: 0615/2013/DS

Es erfolgt Kenntnisnahme.

22 .	Änderung der Straßenreinigungssatzung Vorlage: 0664/2013/DS

Es erfolgt Kenntnisnahme.

23 .	Teilnahme am Betrieb des Digitalfunks Vorlage: 0650/2013/DS

Diskutiert wird, inwieweit auch im Finanz- und Wirtschaftsförderungsausschuss eine Vorberatung erforderlich ist.
Herr Stadtrat Dörflinger weist darauf hin, dass die Mittel im Haushalt bereits zur Verfügung gestellt seien. Hinzu kommen lediglich die Betriebskosten, die zum Teil refinanziert sind. Die entsprechenden Mittel werden im Haushalt veranschlagt.
Die Beratungsfolge wird daraufhin nicht geändert.

Es erfolgt Kenntnisnahme.

24 .	Leistung von überplanmäßigen Auszahlungen nach § 95 d GO im Finanzplan 2016 ((Kita Wittorf, energetische Sanierung) Vorlage: 0688/2013/DS

Es erfolgt Kenntnisnahme.

25 .	Abschluss eines neuen Vertrages zwischen der Stadt Neumünster und dem Jugendverband Neumünster e. V. für den Zeitraum vom 01.01.2017 bis zum 31.12.2021 Vorlage: 0596/2013/DS

Es erfolgt Kenntnisnahme.

26 .	Abschluss eines neuen Vertrages zwischen der Stadt Neumünster und dem Verein Blau-Weiß Wittorf Neumünster für den Zeitraum 01.01.2017 - 31.12.2021 (Trägerschaft des Jugendfreizeitheimes Wittorf) Vorlage: 0597/2013/DS

Es erfolgt Kenntnisnahme.

27 .	Schulentwicklungsplanung (SEP) hier: Schulentwicklungsplanung 2012 - Allgemein bildende Schulen; 2. Fortschreibung 2015 Vorlage: 0618/2013/DS

Die Ratsfraktionen von CDU und SPD kündigen weiteren Diskussionsbedarf an.

Es erfolgt Kenntnisnahme.

28 .	Vertrag zwischen der Stadt Neumünster und dem Diakonischen Werk Althol-stein GmbH über die Durchführung von Schuldnerberatung Vorlage: 0671/2013/DS

Es erfolgt Kenntnisnahme.

29 .	Neufassung der Nutzungs- und Kostenbeitragssatzung für die Kindertagesstät-ten und die geförderte Kindertagespflege der Stadt Neumünster Vorlage: 0679/2013/DS

Es erfolgt Kenntnisnahme.

30 .	Leistungsgerechte Bezahlung und Verzicht auf die Erhebung von Zuzahlungen durch die Kindertagespflegepersonen Vorlage: 0680/2013/DS

Herr 1. Stadtrat Humpe-Waßmuth erläutert die Vorlage.

Es erfolgt Kenntnisnahme.

31 .	Finanzierung der Beratungsstelle Notruf Neumünster Fachberatung bei häuslicher und sexualisierter Gewalt e.V. Vorlage: 0590/2013/DS

Ratsfrau Einfeldt fragt an, ob es aktuelle Fallzahlen gibt. Die Vorlage enthält Daten aus 2013. Herr 1. Stadtrat Humpe-Waßmuth versichert, zu den Vorberatungen aktuelle Zahlen zu liefern.

Ratsfrau Einfeldt regt zudem an, die Vorlage auch im Sozial- und Gesundheitsausschuss zu beraten. Der Hauptausschuss schließt sich dieser Anregung an und beschließt eine entsprechende Ergänzung der Beratungsfolge.

Es erfolgt Kenntnisnahme.

32 .	Dringliche Vorlagen

Es liegen keine dringlichen Vorlagen vor.

33 .	Tagesordnungen der städtischen Ausschüsse

Hinsichtlich der vorliegenden Einladungen und Tagesordnungen erfolgt jeweils Kenntnisnahme.

34 .	Berichtswesen / Beteiligungscontrolling
34.1 .	Betriebliches Gesundheitsmanagement in der Stadtverwaltung Neumünster hier: Gesundheitsbericht 2014 - 2015 Vorlage: 0685/2013/DS

Der Hauptausschuss dankt der Verwaltung für die Berichterstattung. Die Fortschritte beim Gesundheitsmanagement werden mit Freude zu Kenntnis genommen. In dem Bewusstsein, dass es ein langer Weg sein mag, hofft man, durch die Maßnahmen entsprechende Erfolge verzeichnen zu können.

Ratsherr Andresen stellt fest, dass die Zahl der Informationsgespräche zum BEM deutlich höher liegt als die tatsächliche Inanspruchnahme dieses Instruments.
Herr Brosowski erklärt daraufhin, dass die Verwaltung bereits reagiert hat. So sei die Zahl der möglichen Ansprechpartner erhöht worden. Ungeachtet dessen muss sich BEM erst etablieren, es gebe derzeit vermutlich noch Vorbehalte.

Es erfolgt Kenntnisnahme.

34.2 .	Mündlicher Sachstandsbericht des Oberbürgermeisters zur Flüchtlingssituation in Neumünster

Anstelle des erkrankten Oberbürgermeisters berichtet Herr 1. Stadtrat Humpe-Waßmuth, dass die Zugangszahlen derzeit stark rückläufig seien.
Wurden landesweit im 4. Quartal 2015 noch ca. 18.000 Zugänge registriert, waren es im 1. Quartal 2016 nur noch ca. 5.000 Fälle.
In Neumünster sind derzeit ca. 490 Personen untergebracht, in Boostedt sind es ca. 460 Menschen.
Im Lande existieren derzeit 13 Erstaufnahmeeinrichtungen. Angesichts der o. a. Zahlen prüft das Land erste Schließungen.

Neumünster kann ab 01.01.2017 mit einer Zuweisung rechnen. Die Planung sei dabei extrem kompliziert, da verlässliche Grundlagen fehlen. Eine Prognose, wie sich die Fallzahlen entwickeln werden, ist derzeit nicht möglich.
Die Umsetzung der geplanten Maßnahmen in der Hindenburgkaserne wird dementsprechend weiter verfolgt.

Auch bei den unbegleiteten minderjährigen Flüchtlingen ist ein deutlicher Rückgang der Zugänge zu verzeichnen. Die Träger von Einrichtungen drohen auf den Kosten sitzen zu bleiben. Vor dem Hintergrund, dass die Fallzahlen kurzfristig eklatant ansteigen könnten, gelte es, einen Weg zu finden, nicht zu hohe Kapazitäten vorzuhalten und doch kurzfristig reagieren zu können.

Es erfolgt Kenntnisnahme.

35 .	Mitteilungen
35.1 .	Armut in Neumünster - Zwischenbericht zum Antrag 230/2013/An Vorlage: 0335/2013/MV

Ratsherr Andresen weist auf die Bedeutung der Informationen hin. Zu seinem Bedauern lasse sich keine Besserung der Sachlage erkennen. Die Politik werde beraten, welche Konsequenzen angesichts der Daten zu ziehen sein werden.

Anreget wird, den Bericht auch dem Schul-, Kultur- und Sportausschuss vorzulegen, zumal das Thema „Bildung“ eng mit der Thematik des Berichts verknüpft sei. Der Hauptausschuss schließt sich dieser Anregung an und beschließt eine entsprechende Ergänzung der Beratungsfolge.

Es erfolgt Kenntnisnahme.

35.2 .	Zukunftsinvestitionsprogramm des Bundes; hier: Sanierung kommunaler Einrichtungen in den Bereichen Sport, Jugend und Kultur" Vorlage: 0339/2013/MV

Es erfolgt Kenntnisnahme.

36 .	Sonstige Mitteilungen

Es liegen keine weiteren Mitteilungen vor.

gez. Gerd Kühl

(Ausschussvorsitzender)

gez. Holger Krüger

(Protokollführer)